

Offener Brief: Keine neuen Autobahnen – auch nicht in Lüneburg!

7. November 2023

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin , sehr geehrter Herr Landrat,
im Sommer 2023 wurde ganz Südeuropa von einer starken Hitzewelle mit vielen Waldbränden erfasst, die laut Expert*innen ohne die zusätzliche von Menschen verursachte Klimaerwärmung nicht möglich gewesen wäre. Dann folgte die Zerstörung von zwei Dritteln Sloweniens durch Überschwemmungen. Viele weitere Länder in Europa und weltweit waren in diesem Jahr von außergewöhnlich schlimmen Überschwemmungen betroffen.

Am 22. August 2023 hat der Expertenrat für Klimafragen der Bundesregierung das bisherige Klimaschutz-Programm sehr deutlich als nicht ausreichend kritisiert [1]. Dies gilt insbesondere für den Verkehrsbereich – in Deutschland plant man derweil weiterhin den Aus- und Neubau von Autobahnen.

In der öffentlichen Debatte werden populistische Narrative (z. B. „Engpassbeseitigung“, „Lückenschluss“, „verkehrliche Erschließung“) aufrecht erhalten, die einen faktisch nicht vorhandenen Nutzen suggerieren. Die Wirtschaftlichkeitsberechnungen ignorieren die vielen gesellschaftlichen Kosten, die der Autoverkehr verursacht, nicht zuletzt die Kosten der Klimakrise. Deutschland hat eines der dichtesten Autobahnnetze weltweit. Es zeigt sich zudem, dass der Autoverkehr auf Autobahnen in den letzten Jahren eher abnimmt. [2] Der Aus- und Neubau von Autobahnen ist aus verschiedenen Gründen schädlich: Autobahnen stellen einen starken Eingriff in die Natur dar und schaden somit dem Natur- und Artenschutz in erheblichem Ausmaß. Nicht nur beim Bau, sondern auch durch den zusätzlich induzierten Autoverkehr, setzen sie erhebliche Mengen an CO₂ frei und schaden somit dem Klima. Autobahnprojekte erfordern zudem sehr hohe finanzielle Mittel, die eigentlich für die Verkehrswende benötigt werden. [3]

Der aktuelle Bundesverkehrswegeplan wird in einem Rechtsgutachten als verfassungswidrig eingestuft, unter anderem weil durch weiteren Aus- und Neubau von Autobahnen die Klimakrise verschärft und dadurch der Handlungsspielraum kommender Generationen zu sehr eingeschränkt wird. [4]

Trotzdem hält die Bundesregierung bisher am aktuellen Bundesverkehrswegeplan fest und will sogar alle Projekte der darin gelisteten höchsten Prioritätsstufe mit Hilfe eines Infrastrukturbeschleunigungsgesetzes beschleunigt planen lassen. Dafür soll bei Abwägungen in den Umweltverträglichkeitsprüfungen der Natur- und Artenschutz geringer gewichtet werden. [5]

Parallel zu diesen Entwicklungen findet bei Entscheidungsträgern vielerorts ein Umdenken statt, beispielsweise:

- Österreich stellt jedes Autobahnprojekt nach Klimaaspekten auf den Prüfstand. [6]
- Das Land Hessen lehnt einige der geplanten Autobahnprojekte ab, die die Bundesregierung nun beschleunigt planen lassen will wie z. B. den zehnspurigen Ausbau der A5 um das Frankfurter Kreuz. [7]
- Die Stadt Bad Bevensen lehnt den Bau der A39 ab. [8] In der Gemeinde Tappenbeck nördlich von Wolfsburg positioniert sich der Bürgermeister Ronald Mittelstädt gegen den Bau der A39. [9]

**Sehr geehrte Frau Kalisch, sehr geehrter Herr Böther,
wir fordern Sie hiermit als Vorsitzende der Verwaltungen des Landkreises und der Hansestadt
Lüneburg auf, sich öffentlich zu positionieren. Dabei haben wir drei Forderungen:**

- 1. Treten Sie öffentlich für eine Verkehrswende ein, bei der Mittel für den Umweltverbund (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr) statt für Fernstraßen zur Verfügung gestellt werden.**
- 2. Positionieren Sie sich gegen den Bau neuer Autobahnen, insbesondere der A39 und setzen Sie sich auf Landes- und Bundesebene gegen diesen ein.**
- 3. Treten Sie aus dem Nordland-Autobahnverein aus! Es handelt sich dabei um einen Lobby-Verein für Autobahnbau.**

Mit freundlichen Grüßen

ADFC, KV Lüneburg
BUND, RV Elbe-Heide
Bündnis 90/Die Grünen, KV Lüneburg
Bündnis 90/Die Grünen, OV Lüneburg
Bürgerinitiative Lüne-Moorfeld
Die Falken Lüneburg
Die Linke, KV Lüneburg
Die PARTEI/DIE LINKE Lüneburg
diversu
Fridays for Future Lüneburg
Fossil Free Lüneburg
Friedensbündnis Lüneburg
Fuss e.V. Lüneburg
Greenpeace Lüneburg
Infocafé Anna & Arthur
JANUN Lüneburg
Klimacamp Lüneburg
Klimaentscheid Lüneburg
KlimaKollektiv Lüneburg
Lastenräder für Lüneburg
Linksjugend ['solid] Lüneburg
Mehr Leben Wohnprojekte e.V.
NABU, KG Lüneburg
Parents for Future Lüneburg
Radentscheid Lüneburg
Robin Wood e.V.
Solarcamp Lüneburg
Stadtjugendring Lüneburg
VCD, RV Elbe-Heide
VVN/BdA, KV Lüneburg
Zukunftsrat Lüneburg

Quellen

- [1] Tagesschau (22.08.2023): Expertenrat kritisiert Klimapolitik der Ampel_
<https://www.tagesschau.de/inland/innenpolitik/expertenrat-klima-ampel-regierung-100.html>
- [2] Der Spiegel (25.08.2023): Baut Volker Wissing Straßen, die keiner braucht?
<https://www.spiegel.de/politik/strassenverkehr-homeoffice-senkt-autoverkehr-dauerhaft-a-691d7765-6f20-4226-88c8-8e44d468f9e6>
- [3] Klimakollektiv Lüneburg (01.10.2023) Warum keine Autobahnen?
<https://pad.wechange.de/p/r.0b419cd4e15c068496965da73be48695>
- [4] BUND (07.10.2021): Rechtsgutachten: Bundesverkehrswegeplan ist verfassungswidrig – neue Bundesregierung muss Fernstraßenbau sofort stoppen
<https://www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/bund-rechtsgutachten-bundesverkehrswegeplan-ist-verfassungswidrig-neue-bundesregierung-muss-fernstrassenbau-sofort-stoppen/>
- [5] Frankfurter Rundschau (20.01.2023): Die Ausnahme vom Artenschutz wird beim Autobahnausbau zur Regel <https://www.fr.de/frankfurt/die-ausnahme-vom-artenschutz-wird-beim-autobahnausbau-zur-regel-92039916.html>
- [6] Der Spiegel (01.12.2021): Österreich sagt Autobahnbau bei Wien ab
<https://www.spiegel.de/auto/klimakrise-oesterreich-sagt-autobahnbau-bei-wien-ab-a-891bfc1b-47a0-4f67-83c5-018dc7be2ecb>
- [7] Hessenschau (10.05.2023): Hessen lehnt sieben Autobahnprojekte von Wissing ab
<https://www.hessenschau.de/politik/hessen-bremst-sieben-autobahnprojekte-von-wissing-aus-v3.autobahn-ausbau-hessen-100.html>
- [8] Hamburger Abendblatt (29.08.2011): Bad Bevensen stimmt gegen die geplante Autobahn 39
<https://www.abendblatt.de/region/lueneburg/article108091921/Bad-Bevensen-stimmt-gegen-die-geplante-Autobahn-39.html>
- [9] Wolfsburger Allgemeine Zeitung (16.04.2019): Diese Nachteile bringt der A 39-Bau für Tappenbeck <https://www.waz-online.de/lokales/gifhorn-lk/boldecker-land/diese-nachteile-bringt-der-a-39-bau-fuer-tappenbeck-PK5BMMQFQIFNLXZTU5SOKM46FY.html>

Folgende Gruppen unterstützen diesen offenen Brief und die darin erhobenen Forderungen:







ROBIN WOOD

